

Table of stock and bond prices. Columns include 'Geld', 'Ware', and various financial instruments like 'Staats-Anlehen', 'Pfundbriefe', 'Actien von Transport-Unternehmungen', and 'Industrie-Actien'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 205.

Donnerstag den 9. September 1886.

Na c. kr. državem nižjem gimnasiji v Kranji. 18. septembra. V novo došli učenci oglašiti se morajo...

statt. Die Aufnahmeprüfung behufs Eintrittes in die erste Classe wird am 16. und 17. September abgehalten werden.

Bezirks-Wundarztsstelle. Die Stelle eines Bezirkswundarztes in Unterloitsch, mit welcher eine Remuneration jährlicher 700 Gulden aus der Bezirkskasse des Steuerbezirktes auf die Dauer ihres Bestandes verbunden ist, gelangt zur Besetzung.

Kundmachung. Das Schuljahr 1886/87 beginnt am 1. f. f. Obergymnasium am 18. September mit dem h. Geistamte. Die Aufnahme neu eintretender Schüler findet am 14. und 15. September statt.

bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern eingetragen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Table with 4 columns: Katastralgemeinde, Bezirksgericht, Rathschbeschluss vom, and Post-Zahl. Lists municipalities like Lupatze, Suborje, Langenthon, and Kuzelj.

Graz am 1. September 1886.

Anzeigebblatt.

Advertisement for 'Deutsche Knaben-Volksschule' (German Boys' People's School) in Laibach, including details about enrollment and school hours.

(3515-3) Erinnerung an Simon Lukanz, resp. dessen unbekannte Erben. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Simon Lukanz, resp. dessen unbekannteten Erben, hiemit erinnert...

(3496-2) Kundmachung. Vom gefertigten k. k. Kreisgerichte wird bekannt gemacht, dass dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Johann Stefanič zu Rosalitz der k. k. Notar Franz Stajer in Wödling zum Curator absentis bestellt und diesem der wechselseitliche, über die Lage der in der Untertrainer Vorjuchscasse per 50 fl. c. s. c. gegen ihn erlassene Zahlungsauftrag vom 25ten Juli 1886, Z. 1213, zugestellt worden ist.

(3608—1) Nr. 8152.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Anton Novak von Rudolfswert die dritte exec. Feilbietung der dem Josef Hočevár von Pristava gehörigen, mit dem executiven Pfandrechte belegten, im Grundbuche ad Feistenberg Rectf.-Nr. 8 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt, und wird zur Bornahme derselben die Tagatzung auf den

12. Oktober 1886

mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 31. Dezember 1885, Z. 12601, angeordnet.

Rudolfswert am 19. Juli 1886.

(3607—1) Nr. 8068.

Reassumierung zweiter und dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Franz Kastele senior von Rudolfswert vom 14. Juli 1886, Z. 8068, werden die mit dem Reassumierungsrechte mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 12. Mai 1882, Z. 5941, sistierten zweiten und dritten Feilbietungen der dem Franz Turk von Mali Drehel gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Hasenberg Einl.-Nr. 152 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt und zur Bornahme derselben die neuerlichen Tagatzungen, und zwar die zweite auf den

5. Oktober und

die dritte auf den 10. November 1886 mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 24. Februar 1882, Z. 2520, angeordnet.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 14. Juli 1886.

(3609—1) Nr. 8226.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Johann Petschauer von Pöllandl wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Februar 1886, Z. 1573, auf den 13. Juli 1886 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Mathias Robe von Großriegel gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Unterthurn sub Einlage Nr. 239 vorkommenden Realität mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 13ten Februar 1886, Z. 1573, und mit Beibehalt des Ortes und der Stunde auf den

19. Oktober 1886

übertragen.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 20. Juli 1886.

(3605—1) Nr. 5356.

Erinnerung

an Gertraud Feras verhehlichte Pirc, beziehungsweise Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirc, resp. deren unbekanntes Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird der Gertraud Feras verhehlichte Pirc, beziehungsweise den Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirc, resp. deren unbekanntes Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Barn von Lomno die Klage auf Verjährung und Erloschenklärung mehrerer Satzposten auf der Realität Einlage Z. 228 der Catastralgemeinde Großdorn eingebracht, worüber die Tagatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

8. Oktober 1886,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Sustersic von Gurkfeld als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7ten Juli 1886.

(3600—1) Nr. 4237.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Mikolauš, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Mikolauš, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj hiemit erinnert: Es habe wider sie bei diesem Gerichte Ursula Perussek die Klage de praes. 28. Juli 1886, Z. 4237, pto. Verjährterklärung mehrerer bei der Realität Einlage Nr. 133 der Catastralgemeinde Soderšiz intabulierter Forderungen s. N. eingebracht, worüber die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

16. Oktober 1886

angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Drobnic, Gemeindevorsteher in Soderšiz, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 5ten August 1886.

(3601—1) Nr. 4241.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Anna Benčina, Anton Mojek und Mathias Lovšin von Weiniz und deren allfällige unbekanntes Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Anna Benčina, Anton Mojek und Mathias Lovšin von Weiniz und deren allfälligen unbekanntes Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Lunacek von Travnik die Klage de praes. 28. Juli 1886, Z. 4241, auf Verjährterklärung von auf der Realität Einlage Nr. 1338 ad Herrschaft Reifnitz zu deren Gunsten sichergestellten Forderungen eingebracht, und sei hierüber mit dem Anhang des § 18 des Summar-Patentes die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

16. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Josef Zottar von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 17ten August 1886.

(3651—1) Nr. 15 747.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsache des Ignaz Javornik von Grib gegen Michael Požlep von Plešivce bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Juni 1886, Z. 10708, auf den

25. September 1886

angeordneten zweiten executive Feilbietung der Realitäten Einlage Nr. 695 und 696 ad Plešivce mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

Laibach am 26. August 1886.

(3657—1) Nr. 4313.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Premrou von Martinsbach die executive Versteigerung der dem Fernej Turk von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 715 fl. geschätzten Realität sub Grundbucheinlage Nr. 41 der Catastralgemeinde Bösenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

4. Oktober,

die zweite auf den

5. November

und die dritte auf den 4. Dezember 1886, jedesmal vormittags um 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 21sten Juni 1886.

(3611—1) Nr. 8890.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Antonia Kovacic von Toustiwerc die executive Versteigerung der dem Fernej Lampe gehörigen, gerichtlich auf 760 fl. geschätzten Realitäten Rectf.-Nr. 25/3, 28/3, 22/1, 25/11 und 28/11 ad Feistenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

13. Oktober,

die zweite auf den

11. November

und die dritte auf den 15. Dezember 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rudolfswert in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Rudolfswert am 4. August 1886.

(3640—1) Nr. 11 057.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain die executive Versteigerung der dem Josef Hlebs von

Unteršichška Nr. 11 gehörigen, gerichtlich auf 2030 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 209 ad Catastralgemeinde Bisjowik bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

25. September,

die zweite auf den

27. Oktober

und die dritte auf den

27. November 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Juli 1886.

(3648—1) Nr. 10011.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Moschek (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Johann Sustersic von Iggdorf gehörigen, gerichtlich auf 4376 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 428, Rectf.-Nr. 180, tom. I, fol. 64 ad Herrschaft Auersperg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

29. September,

die zweite auf den

30. Oktober

und die dritte auf den

27. November 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 19. Juni 1886.

(3641—1) Nr. 11 271.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die executive Versteigerung der dem Valentin Rikelj von Zapotof gehörigen, gerichtlich auf 2587 fl. 40 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 489, Rectf.-Nr. 208 ad Auersperg, nun Einlage Z. 13 ad Catastralgemeinde Zapotof, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

25. September,

die zweite auf den

27. Oktober

und die dritte auf den

27. November 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 22. Juni 1886.

(3356—3) Nr. 5796.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte wird hiemit bekannt gemacht:
Es sei über Einschreiten des Anton Widmar (durch Dr. Papez) zur Hereinbringung der Entschädigungs-Forderung aus dem Strafurtheile vom 21. März 1885, Z. 1757, pr. 50 fl. nebst 5proc. Verzugszinsen und Kosten die executive Feilbietung der für Matthäus Kralic bei den Realitäten der Helena Kralic von Schwarzdorf Nr. 33, Einlage 141 u. 1021 ad Catastralgemeinde Tirnavorstadt, aus dem Schuldscheine vom 15. Mai 1886 haftenden Legatsforderung pr. 152 fl. 26 kr. f. A. bewilligt, und seien die Feilbietungstermine auf den

20. September,
11. Oktober und
25. Oktober 1886,

mit dem Besatze angeordnet worden, daß die feilzubietende Legatsforderung nach deren Betrage ausgerufen, bei erster und zweiter Feilbietung nicht unter diesem Betrage hintangegeben, bei der dritten aber dem Meistbietenden um den wie immer gearteten Anbot überlassen werden wird.

Laibach am 14. August 1886.

(3366—3) Nr. 5109.

Realität-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben:
Es seien zur Vornahme der vom k. k. Handelsgerichte Wien mit Bescheid vom 8. Jänner 1886, Z. 176 363, bewilligten eridamäßigen öffentlichen Versteigerung der im Landtafelbände X, fol. 269 eingetragenen Herrschaft Weissenfels, im eridamäßigen Schätzwerte von 4250 fl., die Tagsetzungen auf den

27. September, dann auf den
25. Oktober und auf den
29. November 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags, im diesgerichtlichen Verhandlungssaale (Sitticherhof, zweiter Stock) mit dem Besatze angeordnet, daß diese Realität bei der ersten und zweiten Tagsetzung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Licitationsbedingungen, nach welchen jeder Licitant, mit Ausschluß jedoch des hohen k. k. Alerars, der Versorgungsanstalt der ersten österr. Sparcasse in Wien und des Herrn Anton v. Ehrfeld, Banquiers in Wien, ein Badium von 10 Procent des Schätzwertes zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, der Landtafelextract und das Schätzungsprotokoll können hiergerichts eingesehen werden.

Laibach am 7. August 1886.

(3379—3) Nr. 5487.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Josef Erath in Rassenfuß die executive Versteigerung der der Maria Markovic von Rosenberg gehörigen, gerichtlich auf 1267 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 1 der Steuergemeinde Cirnik und der auf 60 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 253 der Steuergemeinde Feistritz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

22. September,
27. Oktober

und die dritte auf den
1. Dezember 1886,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtlocale Rassenfuß mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Rassenfuß am 3. August 1886.

(3363—3) Nr. 7972.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Hauptsteueramtes Rudolfswert (nom. des hohen k. k. Alerars) die dritte executive Feilbietung der der Ursula Kump von Stalldorf Nr. 6 gehörigen, mit dem executiven Pfandrechte belegten, im Grundbuche der Herrschaft Gottschee Urb.-Nr. 1723, fol. 2630 vorkommenden Realität im Reassumierungswege mit dem Anhange des diesgerichtlichen Bescheides vom 15ten Juni 1885, Z. 5815, bewilligt und zur Vornahme derselben die Tagsetzung auf den

28. September 1886,
vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 18. Juli 1886.

(3369—3) Nr. 4344.

Executive

Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des Johann Stare von Prebacevo ist die executive Versteigerung der dem Michael Dvjak von Moše gehörigen, gerichtlich auf 2815 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 32 ad Moše bewilligt, und sind hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. September,

die zweite auf den

18. Oktober

und die dritte auf den
22. November 1886,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.

Badium 10 Procent.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 22. Juli 1886.

(3371—3) Nr. 5169.

Erinnerung

an Josef Grazer, resp. dessen unbekannte Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Josef Grazer, resp. dessen unbekannten Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Tomazin von Straza die Klage pcto. Erloschenerklärung der Forderung per 46 fl. eingebracht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den

24. September 1886,
vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Ferdinand Anzicek von Gurkfeld als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 25ten Juni 1886.

(3516—3) Nr. 5901.

Erinnerung

an Josef Makar, respective dessen Rechtsnachfolger, unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Josef Makar, respective dessen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Franz Marinka von Großslajna Nr. 1 (durch Dr. Schmidinger in Stein) die Klage auf Anerkennung der Erbschaft der Realität Rectf.-Nr. 25 1/2 ad Kreuzberg eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den

17. September 1886

vormittags 9 Uhr angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Josef Smolnikar von Lake als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 15ten August 1886.

(3265—3) Nr. 5527.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Mathias Dolenc von Brindel wird zur Vornahme der mit Bescheid vom 1. August 1885, Z. 7347, auf den 11. Februar 1886 anberaumt gewesenen, hiezu unterm 12. Februar 1886, Z. 1484, mit dem Reassumierungsrechte fiftierten dritten executiven Feilbietung der dem Johann Klemenc aus Jakobowitz gehörigen, auf 4455 fl. geschätzten Realitäten Grundbucheinlagen Nr. 128 und 129 der Catastralgemeinde Lage der neuerliche Termin mit dem vorigen Anhange auf den

23. September 1886,

vormittags um 11 Uhr, hiergerichts anberaumt.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 27ten Juni 1886.

(3187—3) Nr. 4197.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Morel von Kleinmayerhof (zu Händen des Dr. Eduard Den in Abelsberg) die executive Versteigerung der dem Johann Frank von Vitinje Nr. 19 gehörigen, gerichtlich auf 695 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1 1/2 ad Herrschaft Prem bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. Oktober,

die zweite auf den

5. November

und die dritte auf den

3. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 24. Juli 1886.

(3493—3) St. 3078.

Razglas.

Vsled prošnje Josipa Prosenca ponavlja se z odlokom od 16. aprilia 1884, št. 1215, na 10. oktobra 1884 določena in z odlokom od 28. septembra 1884, št. 3101, ustanovljena tretja eksek. dražba Mihe Klunovega, na 2710 gld. cenjenega zemljišča, vložna št. 23 davčne občine Veliko Berdo na

6. oktobra 1886

ob 11. uri pri tem sodišči s prejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče Senožeče 14. avgusta 1886.

(3060—3) St. 3873.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Maksa Sumina iz Velikih Lašč št. 4 proti Gabretu Gaiskemu iz Radoviča št. 12, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja lastninske pravice s pristavkom skrajšana razprava na dan

18. septembra 1886

odločila in se prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in troške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan samtu oglasi ali pooblaščenca naznani ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 14. maja 1886.

(3239—3) St. 5271.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Jurca (po dr. Seidnitzerji v Gradci) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jurcevega, sodno na 640 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 54 katastralne občine Landol.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 15. septembra,

drugi na 16. oktobra in

tretji na 17. novembra 1886,

vsakokrat ob 11. uri predpoludnem, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. julija 1886.

(3214—3) St. 3583 1/2.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Sternada (po dr. Slancu v Rudolfovem) dovoljuje se izvršilna dražba Fran Sternadovega, sodno na 830 gld. cenjenega, pod vložno št. 119 katastralne občine Zdenska Vas in v Hočevji št. 12 ležečega zemljišća.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 13. septembra,

drugi na 12. oktobra in

tretji na 16. novembra 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure predpoludnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 6. julija 1886.

(3194—3) Nr. 3751.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (nom. des h. k. k. Alerars) die executive Versteigerung der den Josef und Johann Novak von Grafenbrunn gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Z. 10 der Catastralgemeinde Grafenbrunn bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

24. September,

die zweite auf den

29. Oktober

und die dritte auf den

26. November 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 5. Juli 1886.

Zwei Studenten

werden von einer gut empfohlenen Familie in Kost u. Wohnung aufgenommen. Auskunft in der Buchhandlung von Kleinmayr & Bamberg am Congressplatz. (3666) 3-1

Mademoiselle Juliette Jobst

francaise brevetée par l'Académie de Nancy, prévient ses élèves et les personnes qui voudraient le devenir, qu'elle reprendra ses leçons et ses cours à partir du 1er octobre. (3499) 13-4
Elle sera chez elle Rathhausplatz No. 20, 2ième étage à partir du 26 septembre.
Cours de français à 2 florins par mois.

Ein lichtiges, geräumiges und ruhiges Zimmer

sucht ein Schulmann. Ganze Verpflegung erwünscht. Gefällige Adressen an die Administration dieser Zeitung unter A. B. (3667) 2-1

Ein Zimmer

(unmöbliert) geräumig und trocken, in heller Lage, (3617) 3-2
ist sofort zu vergeben. Anfrage in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

2000 Meter schönes Buchenscheiterholz sind zu verkaufen bei S. F. Schalk in Lichtenwald. (3445) 9-8

Filiale der k. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

| In Banknoten | |
|------------------|---------------|
| 4 Tage Kündigung | 2 1/2 Procent |
| 8 " " " | 2 3/4 " " |
| 30 " " " | 3 " " |

Die Zinsfuss-Ermässigung tritt bei allen im Umlauf befindlichen, auf Banknoten lautenden Einlagsbriefen vom 21. 25. März, resp. 16. April a. c., je nach den betreffenden Kündigungsfristen, in Kraft.

| In Napoleons d'or | |
|--------------------|---------------|
| 30tägige Kündigung | 2 1/2 Procent |
| 3 monatliche " " " | 2 3/4 " " |
| 6 " " " | 3 " " |

Die Zinsfuss-Ermässigung tritt bei allen im Umlauf befindlichen, auf Napoleons d'or lautenden Einlagsbriefen vom 16. April, 17. Juni, resp. 17. September a. c. ab, je nach den betreffenden Kündigungsfristen, in Kraft.

Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (546) 33
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/4 Proc. Provision.

Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Creditoröffnung in London oder Paris 1/4 Proc. Provision für 3 Monate, auf Effecten, 5 1/2 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Depôts zur Aufbewahrung.
Wertpapiere, Gold- und Silbermünzen, fremde Banknoten werden zur Aufbewahrung angenommen. Bedingungen zu vereinbaren.
Triest am 17. März 1886.

Geschüttelte Most-Aepfel

jeder Sorte, gross und klein, werden in grösserem Quantum gekauft. Lieferungstermin vom 18. September an bei allen Stationen Laibach-Tarvis. Offerte wo möglich per Waggonladungen. Einkäufer werden aufgenommen.

Alois Mayer

Schischka bei Laibach. (3533) 7

Dr. Hartmanns Auxilium

bestbewährtes Heilmittel gegen Harnröhrenfluss bei Herren und Fluss bei Damen,

ein streng nach medicinischen Vorschriften bereitetes Präparat, heilt ohne Einspritzung schmerzlos, ohne Folgekrankheiten, frisch entstandene, noch so sehr veraltete gründlich und entsprechend schnell. Ausdrücklich verlange man Dr. Hartmanns Auxilium für Herren oder für Damen, und ist dasselbe sammt belehrender Broschüre und einer zu einer Consultation in der Anstalt des Herrn Dr. Hartmann berechtigenden Karte in allen grösseren Apotheken um den Preis von fl. 2,80 zu haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy, Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien. NB. Herr Dr. Hartmann ordiniert von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt, und werden daselbst auch ferner wie bisher alle Haut- und geheimen Krankheiten, insbesondere Mannesschwäche, nach überaus glänzend bewährter Methode, ohne Folgebübel, Syphilis und Geschwüre aller Art bestens geheilt. Medicamente werden in discretester Weise besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich. Wien, I., Lobkowitzplatz I. Depôt in Laibach bei Herrn Ubald v. Trnkóczy, Apotheker. (3325) 4

(3642-2) Nr. 15200.

Neuerliche executive Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird der Verlassenschaft des Hermann Thomann, landesch. Beamten in Laibach, bekanntgegeben, dass die wider diesen von Franz Sark, Kleidermacher in Laibach (durch Dr. Sajovic), peto. 100 fl. 60 kr. f. A. eingebrachte Klage de praes. 25. Juli 1886, Z. 13474, sowie der Bescheid vom 19. August 1886, Zahl 15200, mit welchem die Verhandlung über diese Klage neuerlich auf den 10. September 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, dem bestellten Curator ad actum Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, zugestellt wurde.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 19. August 1886.

(3405-3) Nr. 12846.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei den unbekanntem Erben, beziehungsweise Rechtsnachfolgern der Elisabeth, Helena und Apollonia Bajc, alle von Tomacevo, Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und derselbe angewiesen, deren Rechte als Tabulargläubiger bei den mit Bescheid vom 27. Mai 1886, Z. 9441, auf den 21. August, 18. September und 20. Oktober 1886 angeordneten executiven Feilbietungen der Realitäten des Andreas Babnik von Tomacevo Nr. 27, Einlagen Nr. 18, 147, 291, 226 und 241 ad Catastralgemeinde Stošce, und im weiteren Zuge der Execution nach Vorschrift der Gesetze zu wahren und demselben obiger Bescheid zugestellt worden. Laibach am 18. Juli 1886.

In der vom hohen k. k. Ministerium autorisierten und mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten (3580) 3-2

Lehr- und Erziehungsanstalt für Töchter

der **Irma Huth**

in Laibach, Spitalgasse Nr. 10

beginnt das 1. Semester des Schuljahres 1886/87 mit 15. September. Nähere Auskunft ertheilt die Vorstehung täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags, woselbst auch die Programme gratis und franco bezogen werden können.

Kundmachung.

Ueber Ansuchen des Pfarrhof-Bauausschusses in Fara wird behufs der Herstellung eines neuen Pfarrhofes in Fara

bei Kostel, Bezirk Gottschee, im Gesamtbetrage von 9232 fl. 43 kr., in welchem auch die Kosten für die Hand- und Zugarbeit im veranschlagten Betrage von 2423 fl. 43 kr. begriffen sind,

die Minuendo-Licitation auf den 28. September 1886 vormittags um 10 Uhr im Pfarrhofe in Fara angeordnet. (3377) 3-2

Hiezu werden die Unternehmungslustigen mit dem Beisatze eingeladen, dass sie ein 10proc. Vadium, sei es in Barem oder in Staatsschuldverschreibungen oder in Sparcassebücheln, entweder hieramts oder längstens am Licitationsstage zu Händen des Licitations-Commissärs zu erlegen haben, welches im Erstehungsfall seitens des Erstehers als Caution zurückbehalten, den übrigen Licitanten aber nach dem Licitationsabschlusse zurückgestellt werden wird.

Der Bauplan und Kostenvoranschlag sowie die Licitationsbedingungen können hieramts in den Amtsstunden und am Tage der Licitation eingesehen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 10. August 1886.

Der k. k. Bezirkshauptmann: Hočevar m. P.

(3643-2) Nr. 15116.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekanntgegeben:

Es sei in der Rechtsache des Franz Doberlet in Laibach (durch Dr. Sajovic) gegen den Verlass des Hermann Thomann von Laibach peto. 54 fl. 36 kr. sammt Anhang letzterem Dr. Frasovec als Curator ad actum aufgestellt und demselben die hiergerichtliche Klage de praes. 17. August 1886, Z. 15116, zugestellt worden.

Laibach am 18. August 1886.

(3404-2) Nr. 15338.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird kundgemacht:

Es sei den unbekanntem wo befindlichen Tabulargläubigerinnen des Michael Bozlep - Maria Sluga und Helena Kovat Herr Dr. Frasovec zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Realfeilbietungs-Bescheid ddo. 13. Juni 1886, Z. 8672, zugestellt worden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. August 1886.

(3407-2) Nr. 13833.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei der Bescheid ddo. 13. Juni 1886, Z. 10708, dem Herrn Dr. Franz Munda als bereits mit diesgerichtlichen Decrete vom 18. Juli 1886, Z. 12926, bestellten Curator der unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger des Franz Petric von Log zugestellt und derselbe angewiesen worden, die Rechte dieser Curanden auch im Zuge der mit obigem Bescheide angeordneten executiven Feilbietungen der Realitäten Einlagen Nr. 695 und 696 ad Plešivce nach Vorschrift des Gesetzes zu wahren. Laibach am 5. August 1886.

(3382-3) Nr. 4842.

Bekanntmachung.

In der Executionssache des Alexander Bergant von St. Georgen gegen Primus Kotnik von Unterfernitz peto. 75 fl. 50 kr. ist für den unbekannt wo befindlichen Executen Herr Leopold Markic von Krainburg als Curator ad actum aufgestellt und ihm der Realfeilbietungs-Bescheid vom 16. Juni 1886, Z. 3504, zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 16. August 1886.

(3537-3)

Bekanntmachung.

Es wird hiemit bekannt gegeben, dass das hochwöbliche k. k. Landesgericht Laibach über Peter Dovjal von St. Anna wegen Wahnsinnes mit Beschlusse ddo. 7. August 1886, Z. 5602, die Curatel zu verhängen befunden hat und dass demselben Herr Peter Kavar, Gemeindevorsteher von St. Anna, als Curator bestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Neumarkt, den 15. August 1886.

(3423-3)

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Znidarsic von Altemarkt die mit dem Bescheide vom 22. April 1885, Z. 2633, auf den 1. Juli 1885 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Mathias Znidarsic von Podcertev gehörigen, gerichtlich auf 1750 fl. bewerteten Realität sub Grundbuchseinlage Nr. 73 der Catastralgemeinde Podcertev mit dem frühern Anhang auf den 20. September 1886, vormittags 9 Uhr, reassumiert worden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 23sten Juli 1886.